Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache **Nr. 2850**

# Bericht

**des Ausschusses für das Besatzungsstatut und auswärtige Angelegenheiten (7. Ausschuß)**

**über den Antrag der Fraktion der FDP und den Änderungsantrag der Fraktion der SPD**

**- Nr. 2468 der Drucksachen, Umdruck Nr. 329 -**

**betr. Wegnahme der bundeseigenen, im Auslande gelegenen Dienstgebäude des ehemaligen Auswärtigen Amtes.**

Berichterstatter:
**Abgeordneter Dr. von Merkatz**

Die Übermittlung der Anträge an die Bundesregierung hätte ohne Ausschuß-Überweisung beschlossen werden können.

Der Ausschuß hält die Vorlage einer Denkschrift mit Ausführungen über die mit den Anträgen geforderten sechs Punkte für erforderlich.

## Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen:
Die Bundesregierung zu ersuchen, dem Bundestag eine Denkschrift über die bundeseigenen, im Auslande gelegenen Dienstgebäude des ehemaligen Auswärtigen Dienstes vorzulegen. Die Denkschrift soll insbesondere folgende Punkte umfassen:

1. Übersicht über den Bestand an bundeseigenen Dienstgebäuden, über den Erwerbsgrund und das Datum des Erwerbs durch das ehemalige Deutsche Reich bzw. vor seiner Gründung durch einzelne deutsche Bundesstaaten;
2. Darstellung der tatsächlichen Vorgänge bei der Wegnahme der Gebäude in den kriegführenden und neutralen Staaten und Schicksal der Gebäude seit der Wegnahme;
3. Darstellung der Behandlung der Dienstgebäude der kriegführenden und neutralen Staaten im Deutschen Reich und in den von Deutschland besetzten Gebieten während des letzten Krieges;

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Str. 30, und Wiesbaden, Nietzschestraße 1

4. die völkerrechtliche Beurteilung der Wegnahme;
5. die finanziellen Auswirkungen der Wegnahme;
6. Angabe der Maßnahmen, die die Bundesregierung in Anbetracht der Wegnahme ergriffen hat bzw. noch zu ergreifen gedenkt.

Bonn, den 16. November 1951

**Der Ausschuß für das Besatzungsstatut und auswärtige Angelegenheiten**

**Dr. Schmid** (Tübingen)
Vorsitzender

**Dr. von Merkatz**
Berichterstatter